



ROTHRIST | Ausflug des Samaritervers eins

Über Huttwil ins Emmental

Nachdem die Ausflügler am Treffpunkt in Rothrist mit Kaffee und Gipfeli empfangen wurden, fuhr man mit einem Kleinbus nach Huttwil. Der Verein alter Feuerwehrfahrzeuge Huttwil begrüßte die kleine Gruppe und bei einem Apéro erfuhr man viel Interessantes über das historische Städtchen. Dann hiess es aufsteigen, auf einer von Pferden gezogenen Feuerwehrspritze oder einem Oldtimer platziert, hatte man das Ziel, Artilleriemuseum Huttwil. Wegen eines Kommunikationsproblems konnte die Besichtigung nicht durchgeführt werden. Dafür wurden man mit einer kleinen Ausfahrt auf den beiden Fahrzeugen entlohnt, welche bei dem schönen Wetter genossen wurde. Danach

musste ein kleiner Parcours, in zwei Gruppen geteilt, bewältigt werden. Dieser forderte die Kondition, da diverse Aufgaben in «alter Manier» bewältigt werden musste. Manch einer kam ins Schwitzen und erhielt nasse Füße beim Betätigen der alten Feuerwehrrumpen. Mit einem Präsent wurde der Einsatz entlohnt.

Nach einem feinen Mittagessen im Städtchen ging es nach einer gemütlichen Fahrt durch das Emmental in die Firma Kambly in Trubschachen. Gestärkt mit «Probierchrömlin» und Getränken wurde dann der Heimweg in Angriff genommen. In Rothrist angekommen, liessen einige den Tag noch mit einem Besuch am Hirschfest auf dem Weberhof ausklingen. **SS/NB**